

Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen

Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen

Band: 161 (2021)

Artikel: Männerwelten aus dem Fotoarchiv

Autor: Müller, Peter

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-946330>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Männerwelten aus dem Fotoarchiv

von Peter Müller

Historische Fotos vermitteln viele, viele Einblicke in Ostschweizer Männerwelten und Männerrollen, Männerbilder und Männerträume. Dazu kommt der männliche Blick auf die Welt: Ein Grossteil dieser Fotos wurde von Fotografen und nicht von Fotografinnen gemacht, und auch bei den Auftraggebern waren die Männer in der Mehrzahl.

Die folgende Auswahl will einen Eindruck von der Vielfältigkeit der Einblicke vermitteln, die sich da eröffnen. Die Fotos bilden Hierarchien und Ordnungen ab, inszenieren Arbeitswelten, vermischen Klischees und anthropologische Strukturen, Familienleben und Binnen-Ethnologie.

Zwei Fotos streifen ein Thema, das beim stichprobenartigen Durchgehen der Fotobestände in den Archiven auf dem Platz St.Gallen immer wieder ins Auge fällt: «toys for boys». Zu diesen Spielzeugen für Männer gehören etwa Autos, Flugzeuge, Motorräder, Maschinen oder Waffen. «Gespielt» wird vor allem in Freizeit und Sport. Der Spieltrieb macht sich aber auch in der Arbeitswelt bemerkbar. Erklärungen gibt es dafür verschiedene. Sie reichen bis in die Menschheitsgeschichte. Der Spieltrieb sei ein männliches «Probehandeln», Teil einer «männlichen Überlebenstätigkeit» und wolle noch heute ausgelebt werden¹.

Ins Auge fallen aber auch die vielen «Männerrunden» – vom Vereinsvorstand bis zum Stammtisch. Letzterem kommt eine geradezu ikonografische Stellung zu. Der Stammtisch gilt als eines der Kernelemente der traditionellen «Männer-schweiz», im Guten wie im Schlechten. Der Stammtisch ist ein Ort gelebter Demokratie, aber auch Schaltzentrale der Mächtigen. Er ist Ort konstruktiver Diskussionen, aber auch engstirniger, undifferenzierter Tiraden – von Frauenfeindlichkeit bis Rassismus. Vor allem im 19. Jahrhundert spielte er in der Schweiz politisch eine wichtige Rolle: für Parteien, Vereine und Verbindungen, Quartiere, Dörfer und Städte². Dass er heute stark in der Defensive ist, hat verschiedene Ursachen, insbesondere das Beizensterben, den demografischen Wandel und die sozialen Medien. «Das Internet ist der virtuelle Stammtisch von heute, mit dem Unterschied, dass er viel grösser ist als derjenige im Gasthaus», schreibt z.B. die Eidgenössische Kommission gegen Rassismus auf ihrer Website³.

Nur gestreift wird in dieser Auswahl historischer Fotos aber auch die Thematik der Geschlechterbeziehungen. Mit ihrer Vielschichtigkeit würde sie einen eigenen Zugang erfordern.

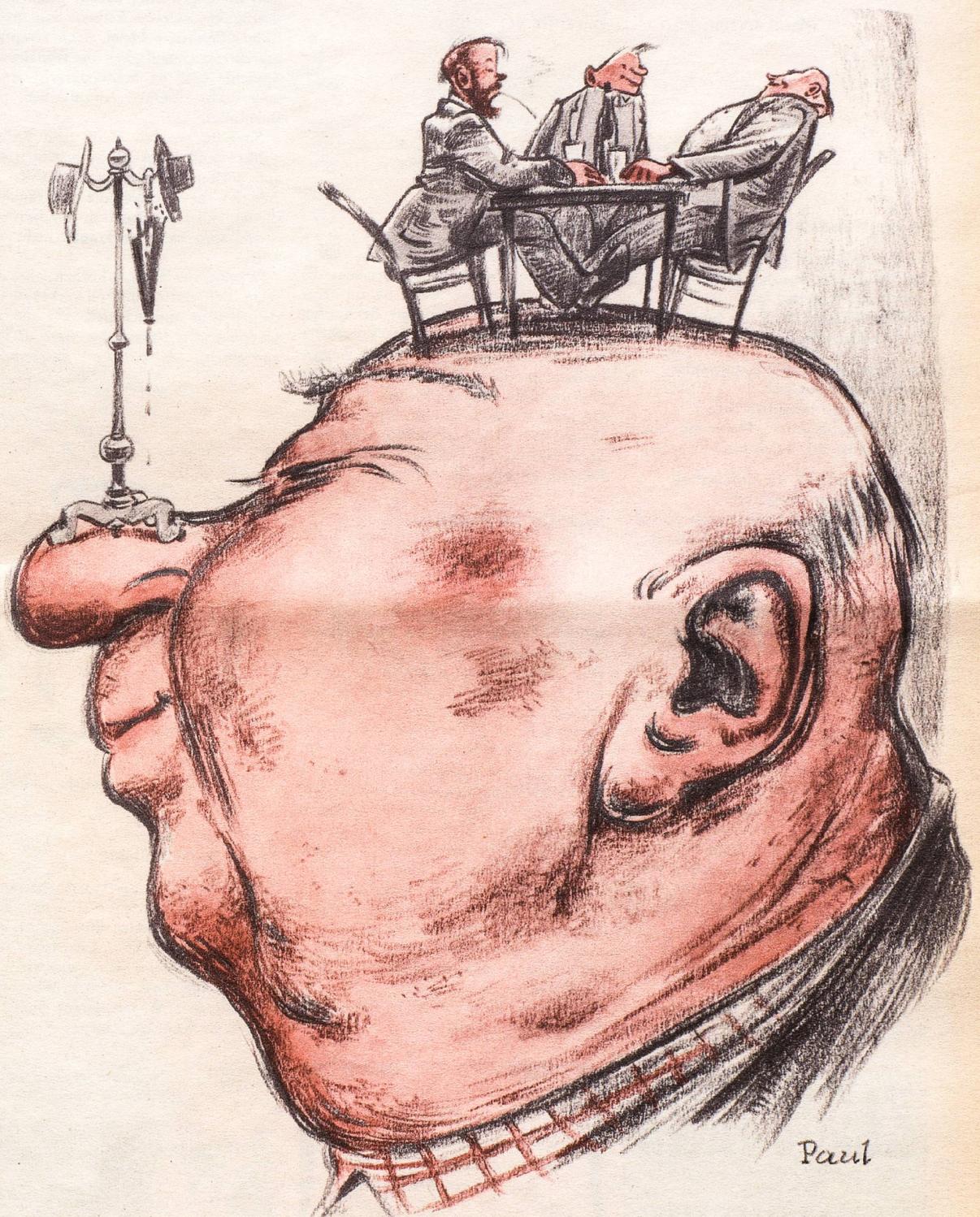
1 Ein guter Überblick: Rolf Oerter. Zur Psychologie des Spiels. In: Psychologie und Gesellschaftskritik 31 (2007), Heft 4, 7-32.

2 Nicole Schwager. Stammtisch und Bundesstaat, Eine Annäherung an die politische Funktion eines männerbündischen Ortes. In: Lynn Blattmann und Irène Meier (Hg.), männerbund & bundesstaat, Über die politische Kultur der Schweiz, 1998, 156-174.

3 <https://www.ekr.admin.ch/themen/d139.html>
(abgerufen am 24.10.2020)

Nebelspalter

Nr. 41 Rorschach, den 14. Oktober 1954 80. Jahrgang
Erscheint Donnerstags Einzelnummer 60 Rp.



DER STAMMTISCH